

Aktuelles

Rassismus-Strafnorm hat sich bewährt

Der SIG und die Plattform der Liberalen Juden der Schweiz (PLJS) sind mit einem Schreiben an Bundesrätin Sommaruga gelangt, in dem sie sich besorgt über die in den letzten Monaten zusehends in die Kritik geratene Rassismus-Strafnorm äussern. Auslöser der Diskussion war das Urteil der Kleinen Kammer des Europäischen Gerichtshofes für Menschenrechte (EGMR) im Fall Perinçek gegen die Schweiz von Dezember 2013. Im Jahr 2007 war Perinçek wegen Verstoss gegen diese Norm verurteilt worden, nachdem er in der Schweiz mehrfach behauptet hatte, dass das Osmanische Reich 1915 keinen Völkermord an der armenischen Bevölkerung begangen habe. Unerwartet hat der EGMR zugunsten von Perinçek entschieden. In ihrem Brief geben der SIG und die PLJS der Hoffnung Ausdruck, dass die Schweiz das Urteil an die Grosse Kammer des EGMR weiterziehen wird. Auch halten beide jüdischen Dachverbände fest, dass dieses Urteil die Rassismus-Strafnorm in ihrer jetzigen Form nicht in Frage stellt und dass sich diese bewährt hat. Gestern hat nun das Bundesamt für Justiz mitgeteilt, dass die Schweiz den EGMR um eine Neuurteilung durch die Grosse Kammer im Fall Perinçek ersuchen wird. Die Neuurteilung soll Klarheit darüber schaffen, über welchen Spielraum die Schweizer Behörden bei der Anwendung der Antirassismus-Strafnorm verfügen.

» [Zum Brief](#)

Unterstützung der Juden in der Ukraine

Der SIG verfolgt mit Sorge die Situation in der Ukraine. Die politisch instabile Lage trifft auch die jüdische Bevölkerung, die mehrere hunderttausend Personen zählt. Die Geschäftsleitung des SIG hat beschlossen, Vorbereitungsarbeiten aufzunehmen, um die jüdische Bevölkerung rasch unterstützen zu können, sollte sich dies als notwendig erweisen.

SUJS Job Fair

Was geschieht, wenn der Verband der Jüdischen Studenten in der Schweiz (SUJS) zur Job Fair einlädt? Alle kommen. Am Sonntag, 2. März fanden sich zahlreiche namhafte Berufsleute aus der ganzen Schweiz und aus allen beruflichen Bereichen im Gemeindezentrum der Israelitischen Kultusgemeinde Zürich (ICZ) ein, um ihr Wissen und ihre Erfahrung an die rund 100 Studenten und anderen jungen Erwachsenen aus dem In- und Ausland weiterzugeben. In persönlichen Gesprächen, aber auch in interessanten Workshops konnten sich die Teilnehmenden, bei der sich eine erfreuliche Durchmischung aller Generationen und religiöser Ausrichtung feststellen liess, austauschen und wertvolle Kontakte knüpfen. Ebenso war es für viele auch eine Gelegenheit, alte Bekannte wiederzusehen. Das SIG-Ressort „Next Generation“ hat diese erste Job Fair sowohl finanziell als auch organisatorisch stark unterstützt

Folgen Sie uns auf Twitter!

News und aktuelle
Informationen rund um das
Schweizer Judentum.

 [Follow @SIGFSCI](#)

SIG Presseschau

Alle Artikel, in denen der SIG
erwähnt ist, sind in der Rubrik
«SIG in der Presse» abrufbar.

» [weiter lesen](#)

SIG App

 Available on the
App Store

«Judentum, mehr wissen»

Der SIG ist Ihnen behilflich,
Referenten zu finden, welche
Ihre Themenwahl und weitere
Bedürfnisse am besten
abdecken.

» [weiter lesen](#)

Fragen und Anregungen

Wir freuen uns über Ihr
Feedback zum SIG Newsmail
an: newsmail@swissjews.ch

Impressum

Schweizerischer Israelitischer
Gemeindebund (SIG)

Gotthardstrasse 65
Postfach 2105
CH-8027 Zürich

T +41 (0)43 305 07 77
F +41 (0)43 305 07 66

und ist mit dem positiven Verlauf der Veranstaltung sehr zufrieden.



Tag des Judentums der katholischen Kirche am 16. März 2014

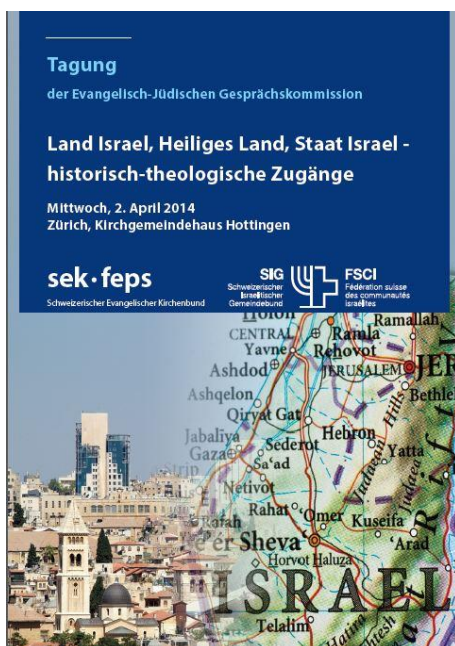
Die römisch-katholische Kirche führte im Jahr 2011 auf Initiative der Jüdisch/Römisch-katholischen Gesprächskommission (JRGK) den Dies Iudaicus ein, welcher die Verbundenheit von Judentum und Christentum zum Ausdruck bringen soll. Der SIG begrüsst diesen Tag, welcher am 16. März 2014 nun zum vierten Mal stattfinden wird.

» [Mehr Informationen zum Tag des Judentums](#)

Evangelisch-Jüdische Gesprächskommission (EJGK)

Vor einigen Tagen fand die erste Sitzung der EJGK des laufenden Jahres statt. Die Kommission begrüsst dabei ihr neues Mitglied Rabbiner Yehoschua Ahrens (ICZürich).

Die Kommission lädt alle Interessierten zur Tagung „Land Israel, Heiliges Land, Staat Israel - historisch-theologische Zugänge“ ein. Sie findet am 2. April 2014 in Zürich statt.



» [Zum Flyer](#)

Aus den Ressorts

Erster Event von Ready2meet in Bern

Der erste Event von Ready2meet auf Berner Boden war ein Erfolg. An die 20 junge Erwachsene aus der Deutschschweiz trafen sich am 5. März zum Afternetwork Apero in der angesagten Bar „Driisg Euf“. Weitere Veranstaltungen von Ready2meet in Bern sind in Planung.



Ready2meet: Purim Party



Falls Sie diesen Newsletter nicht mehr erhalten möchten, klicken Sie bitte hier.
Falls sich Ihre E-Mail-Adresse geändert hat, klicken Sie bitte hier.

Disclaimer: Für den Inhalt externer Seiten und Artikel sind ausschliesslich die jeweiligen Autoren verantwortlich.